

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2019

der SPD-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2020 / 2021

Thema:

Ausschuss

Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus

Produkt

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produkt 150401 Tourismusförderung

Ziel(e) (neu)

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):

Ergebnisplan

Seite 1076

Zeile 11

Sperrvermerk ja nein

	2020	2021	2022	2023	2024
HH-Ansatz*	-476.050	-566.300			
Ansatz (neu)*	-476.050	-476.050			
Differenz*		90.250			

(Finanzplan stimmt mit Ergebnisplan überein)

*alle Angaben in €

Veränderungsantrag

Datum: 18.11.2019

der SPD-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2020 / 2021

Thema:

Ausschuss

Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus

Produkt

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produkt 150401 Tourismusförderung

Finanzplan

Seite

Zeile

Investition
(Bezeichnung)

Sperrvermerk ja nein

2020

2021

2022

2023

2024

HH-Ansatz*

Ansatz (neu)*

Differenz*

*alle Angaben in €

Begründung

Die zusätzliche Stelle für die Tourismusförderung wird seitens der SPD-Fraktion abgelehnt. Die hierfür eingesparten Kosten lassen sich im Haushalt nicht genau beziffern (Tarifentwicklung etc.), deshalb hat die SPD-Fraktion den Ausgangswert 2020 angesetzt. Entsprechend ist auch der Stellenplan zu ändern.

Antrag

Datum: 20.11.2019

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Stellenplan 2020 / 2021

Nummer und Bezeichnung

Produktbereich 14 Umweltschutz

Produkt 140102

Einrichtung zusätzlicher Stellen

Anzahl Eine Teilzeitstelle mit 19,5 Stunden / alternativ: Umschichtung des Stellenplanes

Streichung bestehender Stellen

Anzahl

Begründung

Zur Unterstützung der Einarbeitung, zur Entlastung von büokratischen Tätigkeiten und zur Förderung administrativ-kreativer Ideenfindungen wird im Büro des Klimaschutzmanagements eine Verwaltungskraft mit einem Stellenumfang von 50% einer Vollzeitstelle eingesetzt.

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Stellenplan 2020 / 2021

Nummer und Bezeichnung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV

Produkt

Einrichtung zusätzlicher Stellen

Anzahl 1 Mobilitätsbeauftragter

Streichung bestehender Stellen

Anzahl 1 Verkehrsingenieur

Begründung

In Anbetracht der dringenden Aufgaben im Bereich der Neu-Organisation von Mobilität ist es angezeigt, die bisher vakante Stelle eines Verkehrsingenieurs des Kreises mit neuen Aufgaben als Mobilitätsbeauftragten in der Stabsstelle für Klimaschutz anzusiedeln und entsprechend neu auszuschreiben.

Diese Stelle ist zur Zeit nicht besetzt, wird jedoch im Stellenplan finanziert.

Zum Klimaschutzmanagement kommen weitere Aufgabenstellungen im Mobilitätsmanagement hinzu, um die Verkehre im, durch, in das Kreisgebiet hinein, oder umgekehrt neu zu konzipieren (siehe Antrag 'Erstellung klimafreundliches Mobilitätskonzept').

Um neue Formen von Mobilität mit allen dazugehörigen Möglichkeiten zeitnah zu entwerfen, Finanzierungs- und Akzeptanzansätze zu entwickeln, soll die bisherige Stelle eines Verkehrsingenieurs um die entsprechende Stellenbeschreibung eines Mobilitätsbeauftragten erweitert und neu ausgeschrieben werden .

Dabei sollen zusätzliche mögliche Fördergelder des Landes NRW (Netzwerk Mobilität, Verkehrsministerium NRW) für diese Aufgabenstellung abgefragt und beantragt werden:

<https://youtu.be/kNzl2AUrH4g>

Antrag

Datum: 29.11.2019

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Stellenplan 2020 / 2021

Nummer und Bezeichnung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt Gleichstellungsstelle 010301

Einrichtung zusätzlicher Stellen

Anzahl Aufstockung Gleichstellungsbeauftragte auf eine volle Stelle

Streichung bestehender Stellen

Anzahl

Begründung

Die Aufgaben im Bereich der Gleichstellung von Frauen und Männern wachsen beständig. Ziel der Aufstockung auf eine Vollzeitstelle sollte die Ausweitung der Mitarbeit in Gremien, Arbeitskreisen und Ausschüssen sein sowie der Ausbau des Beratungsangebotes für externe Ratsuchende sowie Verwaltungsmitarbeiter*innen.

der Verwaltung

zum Stellenplan 2020 / 2021

Nummer und Bezeichnung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 010704

Einrichtung zusätzlicher Stellen

Anzahl

Streichung bestehender Stellen

Anzahl 10

Begründung

Unter Einbeziehung von Empfehlungen aus der Benehmensherstellung mit den kreisangehörigen Städten und erwarteten Aufgabenreduzierungen durch die Änderung von Rechtsnormen nach Erstellung des Haushaltsplanes 2020/2021 (u.a. in den Aufgabenfeldern Schwertransporte und Erwachsenenunterhalt) wird eine Konsolidierungsstrategie eingebracht, die eine Eingrenzung des Stellenplans mit den folgenden Elementen vorsieht:

1. Der Stellenplan 2020 sieht 30 und der Stellenplan 2021 10 neue Stellen vor. Die Verwaltung verpflichtet sich in den Jahren 2020 und 2021, im Verlauf des jeweiligen Jahres, die Aufgabenerledigung und –tiefe mit dem Ziel zu überprüfen, jeweils bis zu 10 Stellen zurückzuziehen. Die für diese Stellen erforderliche HH-Mittel werden im Jahresmittel (mit 5 Stellen pro Jahr) seitens der Verwaltung abgesetzt. - Unabhängig von Wirkungen einer Budget-Bewirtschaftung, können bereits durch diese strukturellen Maßnahmen Einspareffekte bis zu einer Größenordnung von 325.000 € realisiert werden.
2. Der Fortschritt dieser Maßnahmen und darüber hinaus gehende Effekte werden durch eine erweiterte Aufgaben- und Prozesskritik, unter verstärkter Nutzung von Digitalisierungswirkungen und einem gezielten Qualitätsmanagement erzeugt. Die Umsetzung wird durch KW- und KU-Vermerke der so identifizierten Stellen abgesichert. – Die Aufgabenkritik beinhaltet auch eine Überprüfung erwarteter Aufgabenmengen und Leistungsbreiten. (KW = Stellen können [nach Vakanz] wegfallen / KU = Stellen können qualitativ + quantitativ umgewandelt werden)
3. Zur Begleitung und fortlaufenden Ausrichtung der Konsolidierung, auch über 2021 hinaus, richtet die Verwaltung eine Stellenplankommission ein. Die Vorschläge der Stellenplankommission sind in die Verwaltungskonferenz einzubringen und dort abschließend zu entscheiden.
4. Zur Jahresmitte und zum Jahresende wird dem Kreisausschuss jeweils über die Fortschritte der Konsolidierungsmaßnahmen berichtet.